

Zeitschrift: Jahrbuch für Solothurnische Geschichte
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Solothurn
Band: 3 (1930)

Artikel: Die Kunstuhr des Zeitglockenturms in Solothurn
Autor: Kaufmann, Arnold
Kapitel: [Abbildungen]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-322465>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 24.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

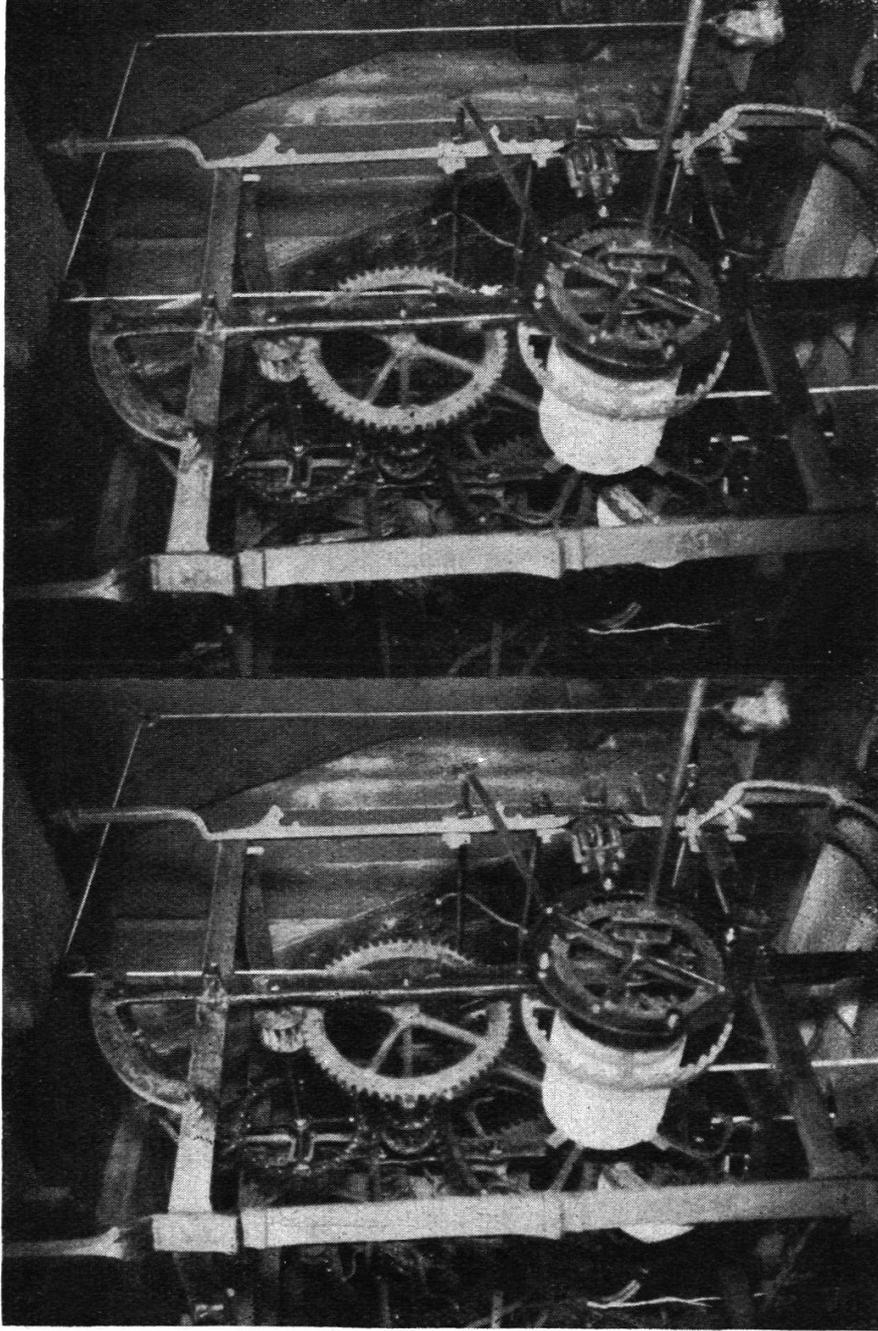


Abb. 42. Stereoskopisches Bildpaar des Uhrwerkes.
Im Vordergrund das Gehwerk, außerhalb desselben das Richtrad und das Zeigerwerksrad mit den vier Auslöserollen und dem Abzugsarm für die Auslösung der Schlagwerke. Mit dem Zeigerwerksrad ist die Zeigerwerksleitung verbunden. Rechts der Hilfsaufzug des Gehwerkes.

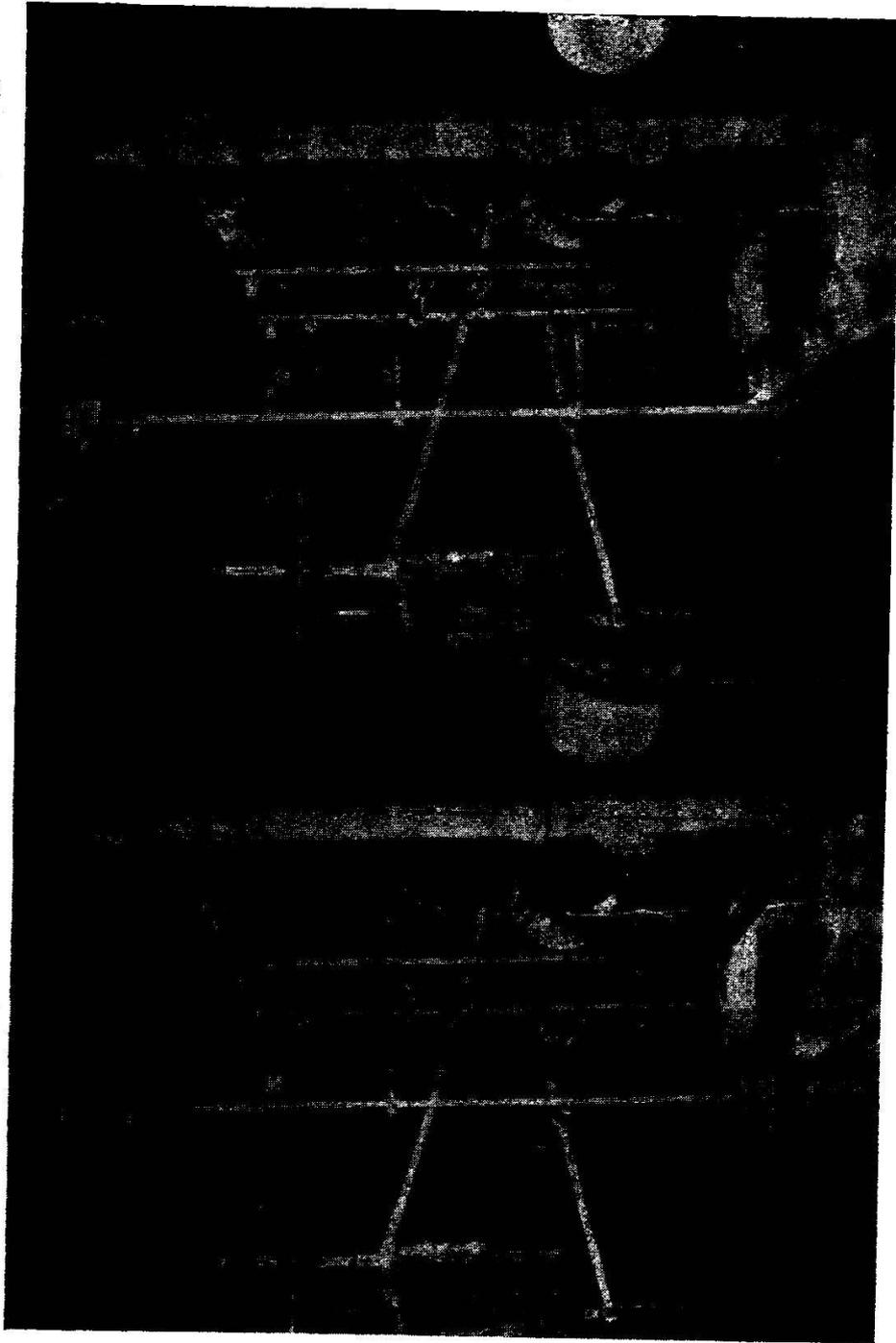


Abb. 43. Stereoskopisches Bildpaar des Uhrwerkes.
Links die Pendelstange mit der Aufhängevorrichtung und die beiden Zughebel der Schlagwerke. Der obere Zughebel gehört zum Viertelschlagwerk; an seinem kürzeren Arm ist der Zugdraht befestigt, der zum Krieger der Automaten-Gruppe führt.
Der untere Zughebel gehört zum Viertelschlagwerk; an seinem kürzeren Arm ist der Zugdraht befestigt, der zum Krieger der Automaten-Gruppe führt.

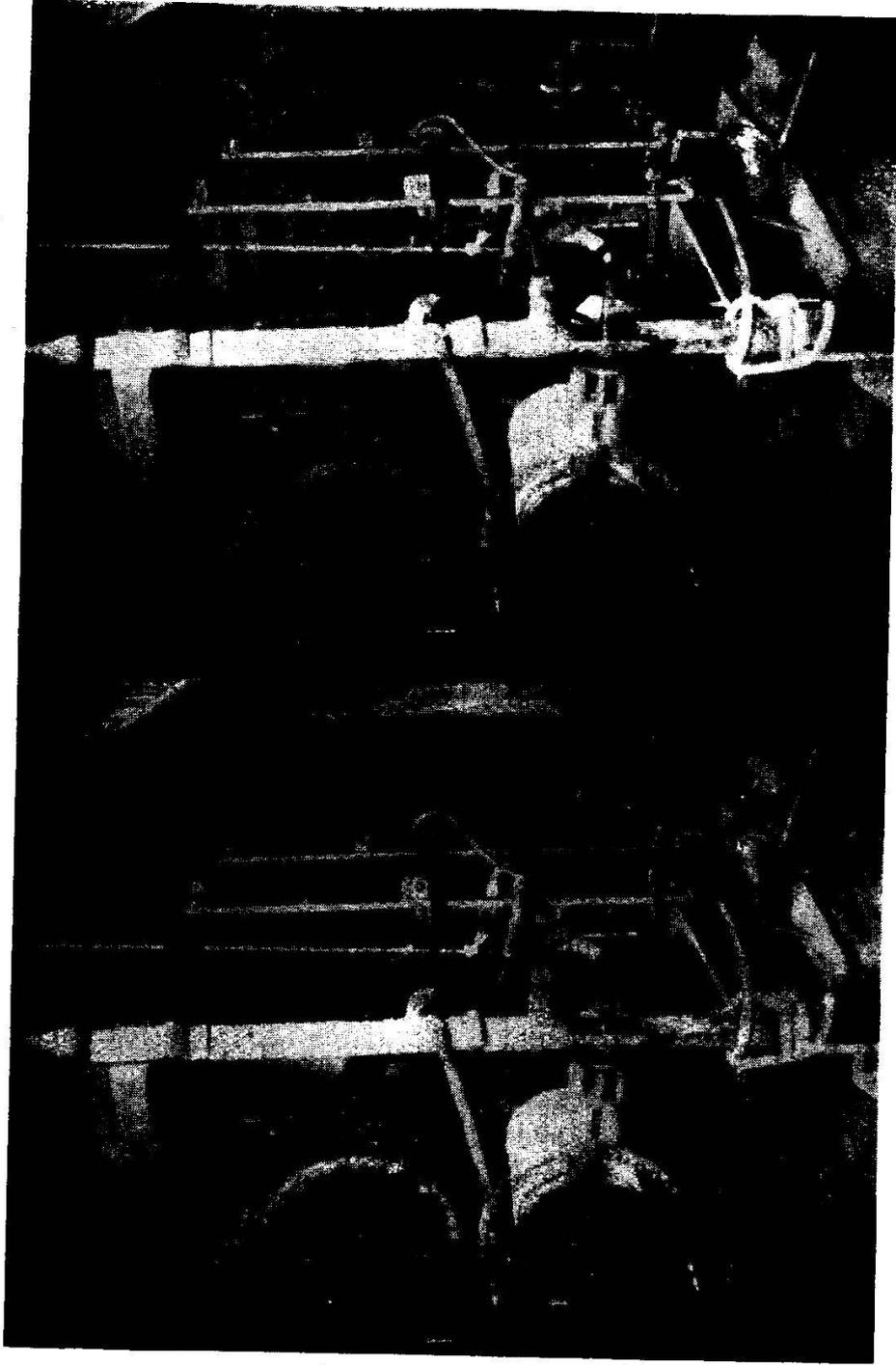


Abb. 44. Stereoskopisches Bildpaar des Uhrwerkes.
Im Vordergrund das Gehwerk mit dem Hebel des Hilfsaufzuges, der Abzugsarm und die Wellen der Anrichtungsteile für die Schlagwerke.
Die vordere Kurbel ist auf das Viereck des Aufzuges des Viertelschlagwerkes geschoben, die hintere Kurbel befindet sich am entsprechenden Ort des Schlagwerkes.

